

MANÖVERMELDUNG

Manöver und andere Übungen der Bundeswehr und der Streitkräfte der Entsendestaaten in Bayern (Manöverbekanntmachung) (Gemeinsame Bekanntmachung der Bayerischen Staatskanzlei und der Bayerischen Staatsministerien des Innern, für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten sowie für Umwelt und Gesundheit vom 04.12.2008, Az.: Bll7-90A-44-5-44, StAnz 2008 Nr. 51/52)

Manövermeldung im Landkreis Straubing-Bogen

Verband:

3./ Panzerpionierbataillon 8, Manchinger Straße 1, 85053 Ingolstadt

Art und Name:

Truppenübung „Kompanieübung 3./ PzPiBtl 8“

Übungsraum:

Hart (Landkreis Straubing-Bogen) – Moosthenning (Landkreis Dingolfing-Landau) – Niederwinkling (Landkreis Straubing-Bogen) – Steinach (Landkreis Straubing-Bogen) – Landkreis Straubing-Bogen – Landkreis Dingolfing-Landau

Voraussichtliche Ballungsräume:

Hart (Landkreis Straubing-Bogen) – Moosthenning (Landkreis Dingolfing-Landau) – Niederwinkling (Landkreis Straubing-Bogen) – Steinach (Landkreis Straubing-Bogen) – Landkreis Straubing-Bogen – Landkreis Dingolfing-Landau

Besonderheiten:

Die Soldaten bewegen sich mit insgesamt 11 Fahrzeugen. Sie beziehen und erkunden Räume im freien Gelände (siehe Übungsraum). Die Übung wird während des gesamten Übungszeitraums auch nachts durchgeführt.

Zeit:

17.03. – 20.03.2025

Der Bevölkerung wird nahegelegt, sich den Einrichtungen der üübenden Truppen und von evtl. liegengelassenen militärischen Sprengmitteln (Fundmunition und dgl.) fernzuhalten. Auf die Strafbarkeit des Auflesens von Sprengmitteln wird hingewiesen.

Wer Kampfmittel findet, hat dies unverzüglich der nächsten Polizeidienststelle anzuzeigen. Zuwiderhandlungen können nach § 18 des Gesetzes über die Kontrolle von Kriegswaffen als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Übungsschäden, welche die Bundeswehr allein verursacht hat bzw. die Stationierungskräfte allein oder gemeinsam mit der Bundeswehr verursacht haben oder deren Verursacher unbekannt ist, bei der zuständigen **Gemeinde** anzumelden sind, welche Meldung nach Formblatt direkt an das Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Bogen weiterleitet bzw. die Schäden bei der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle, Regionalbüro Süd Nürnberg, Rudolphstraße 28 - 30, 90489 Nürnberg, anmeldet.

Die Gemeinden werden gebeten, für die ortsübliche Bekanntmachung zu sorgen sowie die Jagdausübungsberechtigten und die Bewohner abgelegener Gemeindeteile und Gehöfte von der Übung zu verständigen.

Einwendungen gegen diese Übung oder einschränkende Bedingungen sind dem Landratsamt Straubing-Bogen unverzüglich mitzuteilen.

Bachl